

Europäische Kommission kündigt an, dass sie morgen die Vereinbarung mit CureVac über die Lieferung von bis zu 405 Millionen Dosen des mRNA-basierten COVID-19-Impfstoffkandidaten CVnCoV genehmigen wird

CureVac N.V. (Nasdaq: CVAC), ein biopharmazeutisches Unternehmen, das in klinischen Studien eine neue Medikamentenklasse auf Basis von Messenger-Ribonukleinsäure (mRNA) entwickelt, berichtet über die Ankündigung der Europäischen Kommission, dass sie morgen einen Vorab-Kaufvertrag für CureVacs mRNA-basierten COVID-19-Impfstoffkandidaten CVnCoV genehmigen wird.

Sobald der Vertrag mit der Europäischen Kommission abgeschlossen ist, werden den Mitgliedsstaaten der Europäischen Union bis zu 225 Millionen Dosen des Impfstoffs zur Verfügung gestellt. Der Vertrag beinhaltet zudem die Option für den Kauf von weiteren 180 Millionen Dosen. Der mRNA-Impfstoff wird geliefert, sobald er sich als sicher und wirksam gegen COVID-19 erwiesen hat. CureVac wird demnach eine Vorauszahlung zur Verwendung für die fortgeschrittene klinische Entwicklung von CVnCoV, die Erweiterung seines Produktionsnetzwerks sowie die Vorbereitungen zur Markteinführung und Marktversorgung erhalten.

„CureVac greift auf 20 Jahre Erfahrung in der mRNA-Technologie zurück, um einen Impfstoff gegen COVID-19 zu entwickeln, der zur Beendigung der COVID-19-Pandemie beitragen kann und uns allen die Rückkehr zu einem uneingeschränkten Leben ermöglicht,“ sagte Dr. Franz-Werner Haas, Chief Executive Officer von CureVac. „Wir sind stolz, dass wir dazu einen wichtigen Beitrag leisten und unseren COVID-19-Impfstoff möglicherweise den Bürgern der Europäischen Union zur Verfügung stellen können. Über die Europäische Union hinaus arbeiten wir aktiv mit Regierungen und multilateralen Organisationen auf der ganzen Welt zusammen, um einen möglichst breiten und gerechten Zugang zu unserem COVID-19-Impfstoffkandidaten zu gewährleisten“.

CureVac baut derzeit die Produktionskapazitäten für die Herstellung von CVnCoV im großen Maßstab aus. Die Impfstoffdosen sollen sowohl in CureVacs hauseigener, GMP-zertifizierter Produktionsstätte in Deutschland als auch in einem breiten europäischen Produktionsnetzwerk hergestellt werden.

Pressemitteilung

16.11.2020

Quelle: CureVac

Weitere Informationen

Thorsten Schüller
Vice President Communications
CureVac, Tübingen
Tel.: +49 (0) 7071 9883 1577
E-Mail: thorsten.schueller(at)curevac.com

► [CureVac](#)
AG